

Elmshornerinnen qualifizieren sich für den Bundeswettbewerb

HAMBURG/ELMSHORN Auf der Regattastrecke in Hamburg-Allermöhe stand der Landesentscheid für Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg für die Jungen und Mädchen bis 14 Jahre an.

Vom Elmshorner Ruderclub gingen Henrik Herzog im Jungen-Einer 14 Jahre (9. über 3000 Meter und 5. über 1000 m) und Till Cleve im Junior-A-Einer (3. über 500 m und 4. über 1000 m) jeweils im Einer sowie Julia Helmke und Martje Westphal im Mädchen-Doppelzweier 13/14 Jahre (5. über 1000 m) an den Start. Für die meisten der ERC-Jugendlichen war es der erste Start auf einer Regatta in diesem Jahr.

Besonders groß war die Freude jedoch beim ERC-Duo Hanna Mokolke und Martje Westphal – sie wurden zweifacher Landessieger im Leichtgewichts-Mädchen-Doppelzweier auf den Strecken 3000 Meter und 1000 Meter der 13- bis 14-Jährigen und konnten sich damit für den diesjährigen



„Auf Wolke sieben“: Hanna Mokolke (vorne) und Martje Westphal vom Elmshorner Ruderclub. EN

Bundeswettbewerb qualifizieren. „Die beiden waren super glücklich und schwebten auf Wolke sieben“, berichtet Peter Westphal, Vater von Martje Westphal.

Die beiden 13-Jährigen gewannen ihr Rennen über die 3000 Meter-Strecke in einer Zeit von 15:03 Minuten mit 18 Sekunden Vorsprung vor dem Alsterruderverein Hanseat Hamburg. Auf der 1000 Meter-Strecke musste sich das Duo mit einer Bootslänge Rück-

stand dem Hamburger Boot geschlagen geben (4:34 Minuten). In beiden Rennen waren die ERC-Mädchen jeweils als einziges Boot aus Schleswig-Holstein am Start.

„Die Zeiten, die sie gefahren sind, waren absolut in Ordnung. Wenn sie beim Bundeswettbewerb einen Platz im Mittelfeld belegen, wäre das ein voller Erfolg“, so Peter Westphal. Der Bundeswettbewerb findet vom 30. Juni bis 3. Juli in Salzgitter statt. en